

Vergangenheiten

Sasu/Saku

Von Kayurinya

Kapitel 15: Dornröschen, wach auf...

„Es tut mir so Leid... Es ist zu spät... das Herz schlägt nicht mehr“ der Arzt bemitleidete die anwesenden Personen und sprach sein Beileid aus. „Es tut mir wirklich Leid ich konnte nichts mehr tun“

„Es ist schon in Ordnung... Sie können ja nichts dafür. Sie haben ihr Bestes versucht“ sagte eine junge Männerstimme traurig.

Dieser Mann nahm eine Frau in die arme und tröstete sie. Es war zu spät! Eine sehr wichtige Person hatte diese Welt verlassen. Zu mindestens für die Frau, die weinte.

„Vater, Ruhe in Frieden“ Sagte wieder die männliche Stimme. „jetzt werden wir nie wirklich erfahren warum Sasuke immer so leiden musste...“ „Zwillinge...“ krächzte die Stimme von der Mutter der Uchihas „der Grund ist das sie Zwillinge sind!... Für dein Vater waren Zwillinge eine gesplante Persönlichkeit. Eine gute und eine böse Seite. Und da Frauen immer das gute wieder spiegeln war Sasuke die Böse Seite. Er wollte ihn strafen dafür das er von Anfang an das böse war. Doch... Es gibt noch ein großes Problem.“

„Aber... Das ist echt... unmöglich...“ Itachi fehlten die Worte. „Das wäre?“ fragte er weiter.

„Vater will...“

-- „nächste Haltestelle: Tokio Hauptbahnhof“ --

„Verdammt, endlich!“ ein Junge mit Schwarzen Haaren stand auf und begab sich zu einer Türe.

Quiiiiiiiiiitttschh

„waahhhh!!“

prompt bekam die Person die aufschrie eine aus den Kopf. „Schrei nicht so Naruto!“ meinte die Brünette sauer.

„Ja Entschuldigung ich hab mich nur erschrocken!“ meinte Naruto beleidigt.

Die Türen des Zuges öffneten sich und eine verummte Person stieg aus. Dann eine Frau mit 2 Kindern.

Die Freunde warteten. „ob Sasuke wirklich...“

Doch Ino wurde unterbrochen. „SASUKE!“ Naruto rief Sasuke zu sich. Dieser kam sofort zu ihnen gelaufen. „Hi Leute... Wie geht's euch?“ Fragte Sasuke direkt.

„uns geht es gut, komm mit wir bringen dich erst einmal nach hause“ meinte Neji.

„Danke.“ Meinte Sasuke kurz.

Nachdem das erledigt war machten sich die Freunde alle samt auf den weg ins Krankenhaus.

Sasuke war ganz aufgeregt.

/Sakura.../

Dort angekommen gingen sie in Sakura's Zimmer. Sasuke lief vor. Er wollte eintreten, hatte die Klinke schon in der Hand. Doch was hinderte ihn, einfach die Klinke runter zu drücken und einzutreten? Seine Hand zitterte. /Was ist los? Wieso kann ich nicht?/ Der Uchiha hatte aus einem Grund Angst. Die Angst seine Sakura so zu sehen. Verletzt. Und das er nicht für sie da war. Warum ist sie eigentlich alleine nach hause gegangen damals? Wieso, das weiß er gar nicht mehr. Aus Sorge hatte er fast alles um sich vergessen gehabt.

Plötzlich spürte er eine Hand auf seiner Schulter. „Komm Sasuke, lass uns hinein gehen“

Naruto legte seine Hand auf die von Sasuke und drückte die Klinke hinunter, sodass die Türe sich öffnete.

Sasuke schluckte. Die Tür schwang langsam auf.

Er sah ein Bett und ein paar Geräte. Blumen in einer Vase. Sie hatte schon Besuch. Er hatte zwar keine Blumen für sie, doch er war extra wieder her gekommen. Für sie.

Nun betrachtete er das Bett. Wie sich die Decke regelmäßig hob und wieder sank. Nun sah er Rosa Haare.

„Sakura“ hauchte er. Ging langsam auf das Bett zu.

Währenddessen sammelte sich der Rest im Raum und beobachteten einfach das Schauspiel das vor ihnen abging.

Sasuke legte eine Hand auf ihre Wange. „Meine Sakura... wie konnte man dir nur so etwas antun...“

Eine Schwester kam in den Raum. „Oh Besuch? Nun ja, sie können hier bleiben aber die Ärzte glauben nicht das sie so schnell aufwachen wird. Sie liegt leider im Koma.“ Somit stellte die Schwester das Mittagessen auf den Tisch. Warum stellte sie es dahin? Falls Sakura aufwachen sollte... Möglich...

Sasuke hörte der Schwester zu, sah aber weiterhin in Sakura's blasses Gesicht.

„Sakura, bitte wach auf... ich brauche dich doch...“ Er küsste sie sanft auf die Lippen.

Alle beobachteten die Ganze Szene und bemerkten wie sehr Sasuke litt, das sie womöglich erst in ein paar Jahren aufwachen könnte. Die Schwester lächelte leicht flüsterte zu Naruto der ihr am nächsten stand. „Ihr Freund?“ Naruto nickte. „Sollen wir sie nicht besser alleine lassen?“ fragte sie.

Sie hatte Recht. Binnen Sekunden war nur noch Sasuke als Gast in dem Zimmer. Wieder küsste er sie.

„Verdammt Sakura, ich liebe dich doch so sehr wieso musst du jetzt hier liegen... warum muss ich immer leiden... erst habe ich Stress mit meinen Eltern, zum Glück bin ich hier. Ich werde niemals von hier weg ziehen, glaub mir das.“

Er legte eine Kurze Pause ein.

„Ich werde immer ... für immer bei dir bleiben...“

Ein Liebesgeständnis das keiner gehört hat. Sasuke lächelte. Welche Ironie.

„Wirst du wirklich für immer bei mir bleiben?“ fragte eine sanfte dennoch leise Stimme.

Der junge Uchiha erschrak. Blickte zu Sakura. Diese blickte ihn schwach aus ihren Smaragd grünen Augen an. „Sa- Sakura! Du bist wach...!“

Sie lächelte. „Ja Sakura ich bleibe immer bei dir! Ich verspreche es dir...“ meinte er.

Sasuke konnte seinen Blick nicht von ihr nehmen. Sie zog ihn selbst hier in ihren Bann. Aber genau so ging es Sakura, sie liebte es sich in seinen Augen zu verlieren, da sie wusste das er sie wieder findet.

Ja sie liebte ihn, mehr denn je.

„Was Sasuke wohl grade macht?“ Fragte Tenten. „Sollen wir zurück gehen? Nachher ist irgendwas und wir sind nicht da.“ Fragte Ino besorgt.

Somit machten sich die Freunde alle auf den Weg in Sakura's Zimmer.

Neji klopfte.

„Herein?“ sagte eine weibliche Stimme.

Alle wunderten sich. Stürzten in den Raum rein.

„Sakura-chan! Du bist wach?!“ fragte Naruto laut.

Er sah wie sie lächelte. Sie saß in ihrem Bett und Sasuke auf der Bettkante.

„Sakura!“ Ino begann zu weinen. Sie rannte zum Bett und knuddelte ihre beste Freundin so richtig durch. „Ino, du tust mir weh...“ meinte Sakura schlicht und legte dennoch einen arm auf Ino's Rücken. „Sakura bitte mach uns nie wieder solche Angst ja?“

„Ich verspreche es!“ lächelte Sakura.

Die erholsame Stille hatte ein Ende indem Sasuke fragte

„Sagt mal Leute was haben wir eigentlich in der Schule alles gemacht?“

Alle stutzen.

Schule?

Wer von den ganzen Freunden war in dieser Zeit in der Schule gewesen?

„Ups...“ meinte Naruto als Erster.

Sakura lachte. „Sagt nicht ihr seid alle nicht in der Schule gewesen?!“

Ungläubig schaute sie die Truppe an. Wie sie alle nacheinander anfangen zu lachen.

„Kakashi-Sensei wird das nicht freuen!“ grölte Naruto.

„Nicht wirklich!“ grinste Shikamaru dazu.

„Also gehen wir morgen alle wieder zur Schule?“ Fragte Hinata leise nach.
„Mit Ausnahme von sakura... die ich jeden Tag besuchen komme!“ meinte Ino pflichtbewusst.
Alle lachten.
„Was ist eigentlich mit Naru passiert?“ fragte Sakura.
Plötzlich hörte Das Lachen auf.
Sasuke und Sakura hielten die Luft an.
„Was ist passiert?!“

„Sie hat einen Job bekommen. Sie arbeitet jetzt in Hiroshima.“ Meinte Naruto.
Sasuke atmete aus. „Ich dachte es ist wirklich was richtig schlimmes passiert...“ erleichtert atmete auch Sakura auf. „ich auch...“ sie wirkte etwas traurig aber das bemerkte keiner.
Naru war schon seit Tagen nicht mehr da gewesen.

Die Tage flogen so an den Freunden vorbei. Sie hatten ziemlich Stress in der Schule bekommen aber irgendwie hatte Kakashi sie da wieder rausgeholt weil er sie verstehen konnte.
Nach etwa einer Woche durfte Sakura dann auch wieder zur Schule gehen.

„Morgen!“ rief Naruto in die Kleine Runde. „Also ich bin der Meinung.. .das ich chemie nicht kann....“ sagte Hinata zu ihrem Cousin.
„Lernen ist so ne Sache“ grinste Sakura.
Es klingelte. Die Freunde Gingen rein.
Brachten die Schule mit Mühe und Not hinter sich.
Die Lage normalisierte sich wieder. Alle gingen ihren Angelegenheiten nach. Außer ein paar Leute, die am Rande des Schulhofs standen. Es waren ein paar Mädchen und auch ein paar Jungs. Was hatten sie vor?

Doch eine Überraschung, die Naruto für die ganze Gruppe hatte, bleib noch geheim.
Nur Hinata wusste davon. Es geht halt um ihre beiden Besten Freunde. Aber worum es geht genau... DAS ist noch unbekannt.

...tbc....

~~~~~

*So Leute... ich habs endlich geschafft... Es tut mir so leid das ihr warten musstet... im Moment schreibe ich so viele Sachen... aber in den Ferien werde ich wohl viel Zeit dafür haben alles zu schreiben => Bitte hinterlasst ein Komi!*

*Hey es geht auf die 100 zu... omg ein Wunsch geht in Erfüllung \*träum\* Ich hoffe aber das es noch mehr werden... => Hach ich danke euch soooooo sehr! Ihr gebt mir immer wieder den Mut weiter zu schreiben... na ja ich laber wieder rum... Wars zumindestens toll?*

Kay

